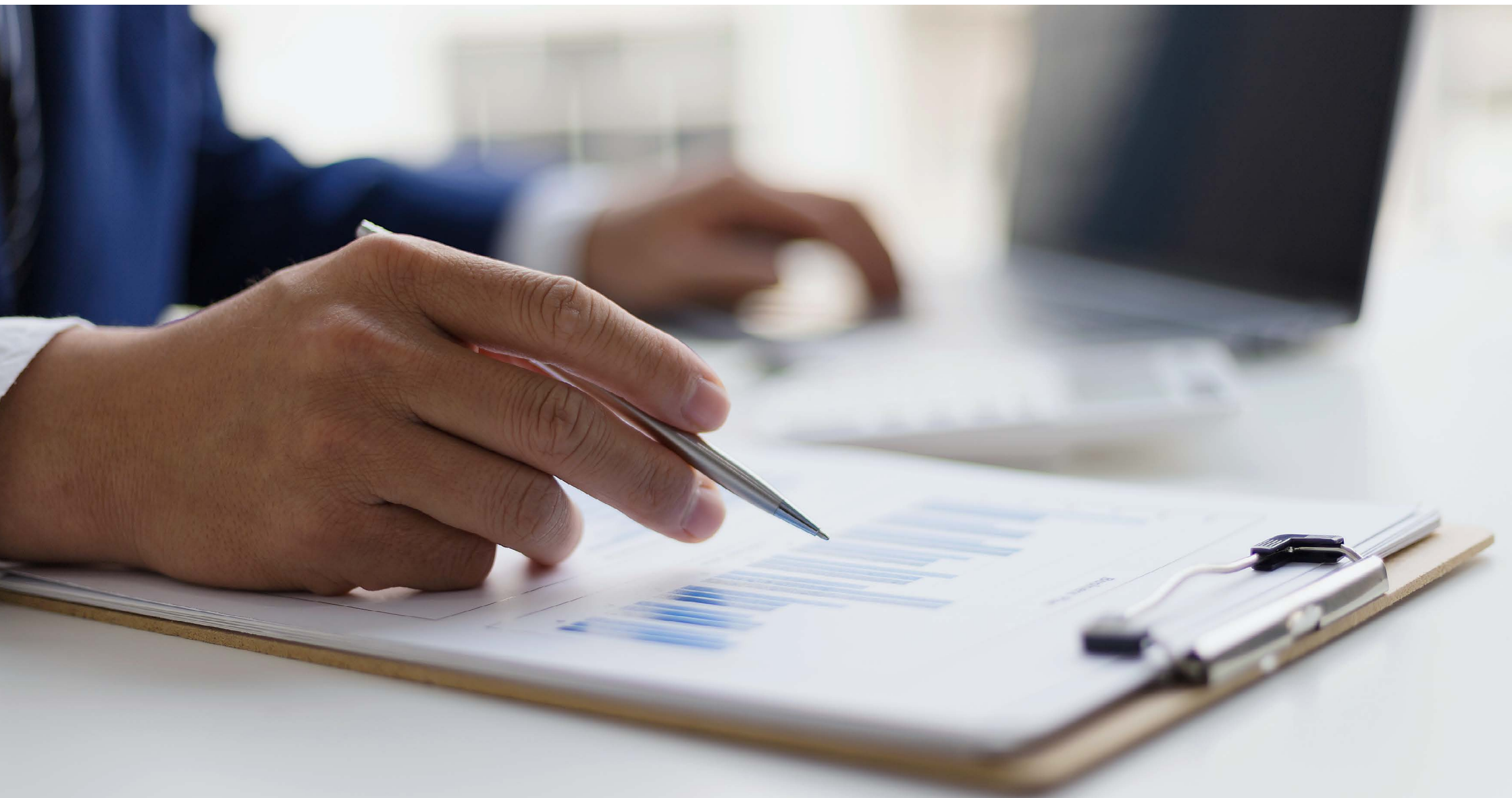


# Geschäftsbericht 2024

## Teil 2: Finanzzahlen und Erläuterungen



# Inhalt

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<hr/>	
<b>Bilanz</b>	<b>4</b>
<hr/>	
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>5</b>
<hr/>	
<b>Anhang zur Jahresrechnung</b>	<b>6</b>
<hr/>	
<b>Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen</b>	<b>7</b>
<hr/>	
<b>Erläuterungen zur Bilanz</b>	<b>9</b>
<hr/>	
<b>Erläuterungen zur Erfolgsrechnung</b>	<b>10</b>
<hr/>	
<b>Ergänzende Finanzaufstellungen</b>	<b>12</b>
Geldflussrechnung und Liquidität	12
Vertragliche Verpflichtungen und Personalressourcen	13
Kantonale Aktionsprogramme (KAP)	15
Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)	17
Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)	18
Governance und Compliance	19
Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats	21
Bezüge und Interessenbindungen der Geschäftsleitung	24
<hr/>	
<b>Revisionsbericht</b>	<b>25</b>

# Editorial

Im Jahre 2024 hat Gesundheitsförderung Schweiz Projekte in der Höhe von insgesamt 25,6 Mio. CHF unterstützt.

Die veröffentlichten Zahlen aus dem Finanzbericht 2024 zeigen u. a., wie viele Mittel in die strategischen Interventionsbereiche der Stiftung geflossen sind:

- › Die Stiftung förderte im Bereich Programme für rund 13,7 Mio. CHF Projekte für Kinder und Jugendliche und ältere Menschen über die bewährten kantonalen Aktionsprogramme.
- › Im Betrieblichen Gesundheitsmanagement engagierte sich die Stiftung mit rund 4,8 Mio. CHF für die psychische Gesundheit der Arbeitnehmer\*innen.
- › Im Bereich Prävention in der Gesundheitsversorgung wurden die Tätigkeiten mit den bestehenden 60 Projekten fortgeführt und davon 12 zum Abschluss gebracht. Die Stiftung investierte in diese Projekte über 7,1 Mio. CHF.

Per Ende 2024 bestanden Projektverpflichtungen, bezogen auf die nächsten fünf Jahre, von insgesamt 60,7 Mio. CHF.

Durch die Beiträge der Versicherten sind der Stiftung im Berichtsjahr 44,1 Mio. CHF zugeflossen. Das Jahresergebnis per 31.12.2024 weist einen Überschuss von 1,86 Mio. CHF aus.



Prof. Dr. Thomas Mattig,  
Direktor

# Bilanz

## Aktiven (CHF)

	Anhang	31.12.2024	31.12.2023
Flüssige Mittel		10 674 204	7 871 091
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		132 751	135 988
Übrige kurzfristige Forderungen	3.1	1 698 445	2 220 933
Aktive Rechnungsabgrenzungen		156 602	68 003
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>12 662 002</b>	<b>10 296 014</b>
Sachanlagen	3.2	1 243 155	1 411 172
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>1 243 155</b>	<b>1 411 172</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>13 905 157</b>	<b>11 707 186</b>

## Passiven (CHF)

	Anhang	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.3	554 902	205 640
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.4	72 309	29 501
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	3.5	489 009	544 001
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>1 116 220</b>	<b>779 141</b>
Stiftungskapital		230 000	230 000
Gewinnvortrag (+)/-verlust (-)		10 698 045	9 902 697
Jahresgewinn (+)/-verlust (-)		1 860 892	795 348
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>12 788 937</b>	<b>10 928 045</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>13 905 157</b>	<b>11 707 186</b>

# Erfolgsrechnung

## Ertrag (CHF)

	Anhang	2024	2023
Beiträge der Versicherten		44 144 429	43 044 154
Erträge Dritter		843 545	821 362
Produkt- und Dienstleistungserträge		799 319	759 340
Übrige Erträge		47 128	20 916
Erlösminderungen		- 70 821	- 63 979
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>45 763 600</b>	<b>44 581 792</b>

## Aufwand (CHF)

	Anhang	2024	2023
KAP – Ernährung und Bewegung		8 747 325	8 419 142
KAP – Psychische Gesundheit		5 271 805	5 832 070
Betriebliches Gesundheitsmanagement		5 324 828	4 609 168
Prävention in der Gesundheitsversorgung		7 143 620	7 928 734
Kampagnen		2 400 285	2 795 065
Koordination – Konferenzen und Tagungen		533 355	581 170
Koordination – Partnerschaften und Netzwerke		1 356 353	971 115
Wirkungsmanagement – Monitoring und Evaluationen		1 215 712	1 003 058
Kommunikation		1 491 206	1 286 389
Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz		52 610	54 574
<b>Direkter Aufwand Projekte und Programme</b>		<b>33 537 100</b>	<b>33 480 484</b>

## Aufwand (CHF)

	Anhang	2024	2023
Gehälter	3.6	6 745 828	6 516 655
Kinderzulagen		233 671	260 111
Entschädigungen Organe und Kommissionen	3.7	86 999	67 307
Sozialversicherungsaufwand	3.8	1 393 441	1 332 434
Übriger Personalaufwand		424 497	578 922
<b>Personalaufwand</b>		<b>8 884 436</b>	<b>8 755 428</b>
Raumaufwand		586 815	554 411
Unterhalt Mobiliar, Maschinen		25 652	21 363
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		17 814	18 088
Energie- und Entsorgungsaufwand		10 916	9 253
Verwaltungsaufwand		379 213	329 477
Informatikaufwand		409 623	413 946
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		<b>1 430 033</b>	<b>1 346 539</b>
<b>Abschreibung und Wertberichtigung Sachanlagen</b>		<b>205 786</b>	<b>265 699</b>
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>44 057 355</b>	<b>43 848 151</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>1 706 246</b>	<b>733 642</b>
Finanzertrag		175 266	94 732
Finanzaufwand		- 3 082	- 2 133
<b>Finanzaufwand und Finanzertrag</b>		<b>172 184</b>	<b>92 599</b>
Ausserordentlicher Ertrag		1 486	0
Ausserordentlicher Aufwand		- 19 024	- 30 893
<b>Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag</b>		<b>- 17 537</b>	<b>- 30 893</b>
<b>Gewinn (+)/Verlust (-)</b>		<b>1 860 892</b>	<b>795 348</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## Angaben zur Stiftung

<b>Name</b>	Gesundheitsförderung Schweiz
<b>Rechtsform</b>	Privatrechtliche Stiftung
<b>Sitz</b>	Avenue de la Gare 52, 1003 Lausanne
<b>Anzahl Vollstellen</b>	Gesundheitsförderung Schweiz beschäftigte per 31.12.2024 insgesamt 66 (Vorjahr 66) Personen bei 50,0 (Vorjahr 50,0) Vollzeitäquivalenten.
<b>SR-Präsident</b>	Guido Graf
<b>SR-Vizepräsident</b>	Reto Egloff
<b>SR-Mitglieder</b>	Christophe Barman, Michèle Blöchliger, Henri Bounameaux, Thomas J. Grichting, Nicole Kunz, Edith Müller Loretz, Florence Nater, Carlos Beat Quinto, Jörg Spieldenner, Pascal Strupler
<b>Revisionsstelle</b>	T+R AG, Sägeweg 11, 3073 Gümligen

### Rechtsgrundlage, Rechnungslegungsstandard

Die Jahresrechnung 2024 wurde nach den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt.

## Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften der Schweizer Gesetzgebung, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichts-

periode beeinflussen könnten. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

### Zweckmässige Verwendung der Stiftungsgelder

Bei den Existenzprüfungen zum internen Kontrollsystem stellt die Revisionsstelle fest, dass Kontrollen vorhanden sind, angewendet und dokumentiert werden und auch sicherstellen, dass die Stiftungsgelder zweckgemäss verwendet werden.

# Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

## 3.1 Übrige kurzfristige Forderungen in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
LKB, Sicherstellung Gewährleistungsgarantie	300 129	300 129
UBS, Mietkaution Lausanne	17 421	17 342
KK AHV, IV, EO, ALV, FAK	0	47 049
Verrechnungssteuer	61 398	33 027
KK Unfallversicherung	5 988	6 515
KK Krankentaggeldversicherung	1 920	6 148
Übrige Vorauszahlungen	456 832	809 335
Vorauszahlung Meister Concept GmbH	523 476	694 946
Vorauszahlung Radix	34 462	130 962
BGM-Tagung Saldo Guthaben bei Meister Concept GmbH	296 818	175 480
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>1 698 445</b>	<b>2 220 933</b>

## 3.2 Sachanlagen in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
Mobile Sachanlagen	119 481	185 346
Immobilien Sachanlagen	1 123 673	1 225 825
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>1 243 155</b>	<b>1 411 172</b>

## 3.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
Projektkreditoren	178 351	149 779
Übrige Kreditoren	376 551	55 861
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>554 902</b>	<b>205 640</b>

## 3.4 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
Abrechnungskonto MWST	33 107	29 501
KK AHV, IV, EO, ALV, FAK	39 202	0
<b>Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>72 309</b>	<b>29 501</b>

## 3.5 Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
Passive Projektabgrenzungen	218 365	269 880
Übrige passive Abgrenzungen	500	9 840
Ferien und Überzeitrückstellung	270 144	264 280
<b>Total passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>489 009</b>	<b>544 001</b>

## 3.6 Gehälter in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
Löhne	6 847 282	6 717 982
EO- und Versicherungsleistungen	- 107 318	- 194 245
Veränderung Ferien und Überzeit	5 864	- 7 083
<b>Total Gehälter</b>	<b>6 745 828</b>	<b>6 516 655</b>

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

### 3.7 Organe und Experten in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
Organe – Entschädigungen	86 999	67 307
<b>Total Organe und Kommissionen</b>	<b>86 999</b>	<b>67 307</b>

### 3.8 Sozialversicherungsaufwand in CHF

	31.12.2024	31.12.2023
AHV-/IV-/EO-/ALV-/FAK-Beitrag	546 159	530 633
Pensionskasse	673 150	631 322
Unfallversicherung	57 403	57 309
Krankenversicherung	116 728	113 170
<b>Total Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>1 393 441</b>	<b>1 332 434</b>

### Projektverpflichtungen

Für die Jahre 2025 bis 2029 ist Gesundheitsförderung Schweiz bereits Projektverpflichtungen im Umfang von rund 60,7 Mio. CHF eingegangen (Vorjahr 39,2 Mio. CHF). Rund 57% betreffen die strategischen Schwerpunktbereiche «Ernährung und Bewegung» und «Psychische Gesundheit». Diese Verpflichtungen sind in der Bilanz nicht aufgeführt.

### Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können

	31.12.2023	31.12.2023
Fester Mietvertrag Räumlichkeiten bis 31.12.2030 (1 Option ist ab 1.1.2026 eingelöst, eine weitere für 5 Jahre besteht)	2 790 832	924 703

### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen in CHF

	31.12.2023	31.12.2023
Verbindlichkeiten Pensionskasse Profond	317 252	0

# Erläuterungen zur Bilanz

## Aktiven

### Umlaufvermögen

Die flüssigen Mittel sind per Stichtag auf dem Kontokorrent der Valiant Bank AG und der Luzerner Kantonalbank angelegt. Die Reduktion bei den übrigen kurzfristigen Forderungen ist auf den Abbau der Projektkonti «Anteilsfinanzierungen BGM» und «Schule handelt» sowie auf tiefere übrige Vorauszahlungen zurückzuführen.

### Anlagevermögen

Die Sachanlagen setzen sich aus den Investitionen Mieterausbau, Informatik und Mobilien zusammen.

## Passiven

### Kurzfristiges Fremdkapital

Der Anstieg des kurzfristigen Fremdkapitals ist auf noch offene Kreditorenrechnungen zurückzuführen.

### Eigenkapital

Das Eigenkapital hat gegenüber dem 31. Dezember 2023 um 1,861 Mio. CHF zugenommen.

# Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

## Ertrag

### Beiträge der Versicherten

Die Zunahme der Beiträge im Vergleich zum Vorjahr ist auf das angestiegene Bevölkerungswachstum zurückzuführen. Der Jahresbeitrag pro versicherte Person beläuft sich auf 4.80 CHF.

### Erträge Dritte

Die Einnahmen resultieren aus Tagungen und Konferenzen.

### Produkte und Dienstleistungserträge

Diese Position umfasst die Einnahmen aus Assessments, Job-Stress-Analysis-Umfragen und Weiterbildungsangeboten.

### Übrige Erträge und Erlösminderungen

Die Position übrige Erträge enthält die Entschädigungen für Zusammenarbeit und Sitzungsgelder.

Die Erlösminderungen betreffen die MWST-Abgaben.

## Aufwand

### KAP – Ernährung und Bewegung

Die Ausgabensteigerung ist auf die Weiterentwicklung der Plattform Promotion Digitale zurückzuführen.

### KAP – Psychische Gesundheit

Die Hälfte der Kantone haben per Ende 2024 die KAP-Phase abgeschlossen. Aufgrund der auslaufenden Verträge wurden die verbleibenden Guthaben von einigen Kantonen nicht mehr eingefordert.

### Betriebliches Gesundheitsmanagement

Die Zunahme ist auf die Ausgaben für die Digitalisierungsstrategie zurückzuführen.

### Prävention in der Gesundheitsversorgung

Bis Ende 2024 wurden insgesamt 20 Evaluationen finanziert (26 Projekte im Vorjahr). Zudem führten vertragliche Anpassungen zu Minderausgaben.

### Kampagnen

Im Berichtsjahr wurden 2,4 Mio. CHF (Vorjahr 2,8 Mio. CHF) für Kampagnen eingesetzt.

### Kommunikation

Die Anschubfinanzierung für die Neuausrichtung des Netzwerks Gesundheitskompetenz und zusätzliche Ausgaben für Videoproduktionen führen zur einer Ausgabensteigerung.

### Personalaufwand

Der Lohnaufwand ist angestiegen, weil Vakanzen wieder besetzt werden konnten.

Übriger Personalaufwand: Die Einführung des neuen Rekrutierungstools führt zur Reduktion bei den Rekrutierungskosten.

### Übriger betrieblicher Aufwand

Unter dieser Position werden Raumkosten, Verwaltungs- und Informatikaufwand verbucht. Die Ausgaben liegen unter den Vorjahreswerten.

### Abschreibungen und Wertberichtigungen

Neuanschaffungen/Investitionen unterliegen analog dem Vorjahr folgender Abschreibungsdauer:

IT	3 Jahre
Maschinen und Apparate	5 Jahre
Mobiliar	10 Jahre
Mieterausbau	20 Jahre

### Finanzaufwand und Finanzertrag

Unter dem Finanzaufwand sind Bankspesen und Gebühren verbucht.

Infolge veränderter Geldmarktbedingungen konnte die kurzfristig nicht benötigte Liquidität während des Jahres in Festgeldern parkiert werden.

#### **Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag**

Im ausserordentlichen Ertrag ist eine Rückzahlung aus dem Jahr 2023 enthalten.

Im ausserordentlichen Aufwand sind zwei Rechnungen aus dem Jahr 2023 und die Gebühren für die Prüfung der Jahresrechnung 2023 durch die Eidgenössische Stiftungsaufsicht verbucht.

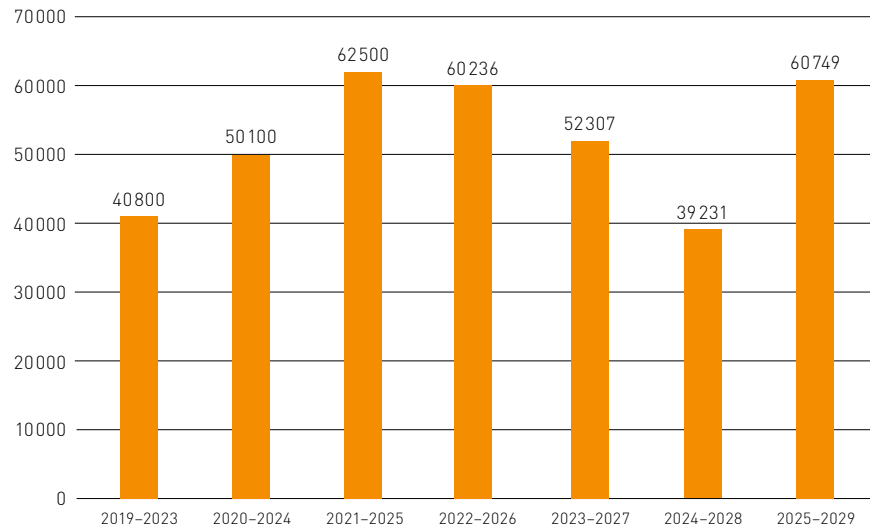
# Geldflussrechnung und Liquidität

## Geldflussrechnung in CHF

	2024	2023
Jahresergebnis	1 860 892	795 348
Abschreibungen und Wertberichtigungen	205 786	265 699
Veränderungen Forderungen	0	-150 166
Veränderungen aktive Rechnungsabgrenzung	0	108 971
Veränderungen Verbindlichkeiten	392 070	-321 005
Veränderungen passive Rechnungsabgrenzung und kurzfristige Rückstellungen	-54 992	-798 976
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>2 403 757</b>	<b>- 100 129</b>
Investitionen/Devestitionen in Sachanlagen	-37 769	0
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>- 37 769</b>	<b>0</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>2 365 988</b>	<b>- 100 129</b>
<b>Bestand flüssige Mittel per 1.1.</b>	<b>7 871 091</b>	<b>7 971 220</b>
<b>Bestand flüssige Mittel per 31.12.</b>	<b>10 674 204</b>	<b>7 871 091</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>2 803 114</b>	<b>- 100 129</b>

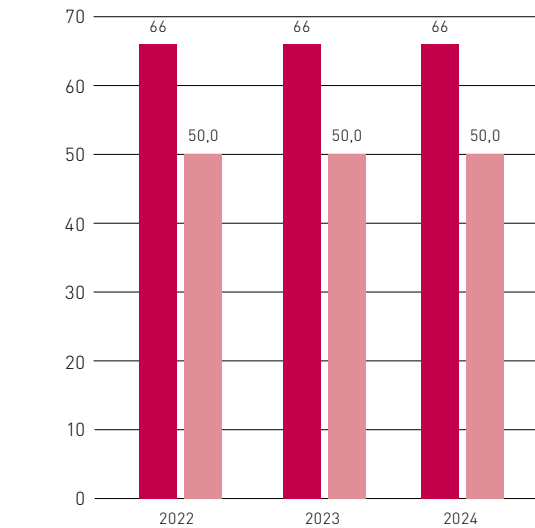
# Vertragliche Verpflichtungen und Personalressourcen

## Vertragliche Verpflichtungen in TCHF



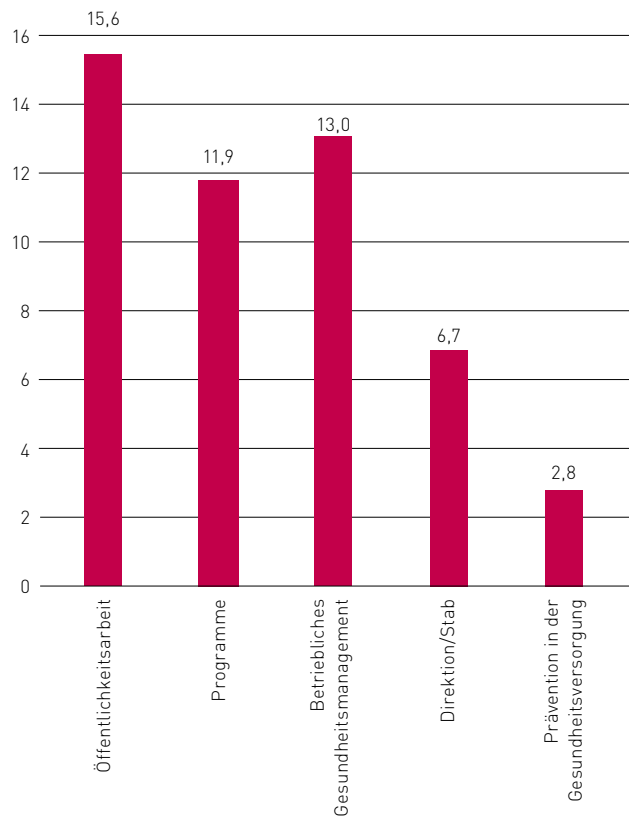
Für die Jahre 2025 bis 2029 ist Gesundheitsförderung Schweiz Projektverpflichtungen im Umfang von rund 60,7 Mio. CHF eingegangen.

## Personalbestand in Personen und Vollzeitäquivalenten



■ Anzahl MA  
■ Vollzeitäquivalent

### Einsatz der Personalressourcen 2024 in Vollzeitäquivalenten: total 50,0 VZÄ



Per Stichtag 31.12.2024 weist der Personalbestand 50,0 Vollzeitäquivalente aus.

# Kantonale Aktionsprogramme (KAP)

Programme beinhaltet die Programmentwicklung und die kantonalen Aktionsprogramme. Insgesamt wurden 13,7 Mio. CHF für Projekte zur Verfügung gestellt. Das Gesamttotal in den nachfolgenden Aufstellungen für Projektstätigkeiten bei Programmentwicklung und kantonalen Aktionsprogrammen (KAP) weicht von den Zahlen in der Erfolgsrechnung ab. In der Erfolgsrechnung sind die Ausgaben nach Kontenplanstruktur und in den unten stehenden Abbildungen nach Projektstätigkeiten abgebildet. Dies hat zur Folge, dass bei den Projekten neben den Positionen «KAP – Ernährung und Bewegung» und «KAP – Psychische Gesundheit» auch Kosten, welche in der Erfolgsrechnung auf anderen Positionen verbucht sind, ausgewiesen werden.

Projektstätigkeiten in der Programmentwicklung:

Entwicklung Programm	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF
Projektförderung modulübergreifend	198	426
Projektförderung Innovation Kinder und Jugendliche (E+B)	184	149
Projektförderung Innovation ältere Menschen (E+B)	136	138
Projektförderung Innovation Kinder und Jugendliche (PSG)	249	325
Projektförderung Innovation ältere Menschen (PSG)	100	287
Projektförderung Multiplikation Kinder und Jugendliche (E+B)	252	111
Projektförderung Multiplikation ältere Menschen (E+B)	155	205
Projektförderung Multiplikation Kinder und Jugendliche (PSG)	511	470
Projektförderung Multiplikation ältere Menschen (PSG)	280	174
Projektförderung Angebotsförderung Kinder und Jugendliche (E+B)	475	539
Projektförderung Angebotsförderung ältere Menschen (E+B)	106	97
Projektförderung Angebotsförderung Kinder und Jugendliche (PSG)	445	472
Projektförderung Angebotsförderung ältere Menschen (PSG)	114	188
Nationale Vernetzung, Policy, allgemein	41	40
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit Kinder und Jugendliche (E+B)	105	125
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit ältere Menschen (E+B)	58	105
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit Kinder und Jugendliche (PSG)	119	127
Nationale Vernetzung, Policy, Öffentlichkeitsarbeit ältere Menschen (PSG)	79	120
Wissensmanagement modulübergreifend	50	48
Wissensmanagement Kinder und Jugendliche (E+B)	112	103

Wissensmanagement ältere Menschen (E+B)	35	70
Wissensmanagement Kinder und Jugendliche (PSG)	48	88
Wissensmanagement ältere Menschen (PSG)	28	30
Wissensmanagement (PSG)	268	255
<b>Total</b>	<b>4 149</b>	<b>4 693</b>

Die Projektförderung umfasst Projekte in den Themenbereichen Ernährung, Bewegung und Psychische Gesundheit zu den Zielgruppen Kinder, Jugendliche und ältere Menschen sowie ihre Bezugspersonen. Diese Themen und Zielgruppen entsprechen den vier Modulen des kantonalen Aktionsprogramms.

Unterstützt werden:

- im Rahmen der **Innovation** die Entwicklung neuer Projekte.
- im Rahmen der **Multiplikation** die Verbreitung bestehender Projekte. Unter Multiplikation versteht Gesundheitsförderung Schweiz sowohl die qualitative Aufbereitung und Adaption als auch die quantitative Verbreitung eines Projekts.
- im Rahmen der **Angebotsförderung** die langfristige, überregionale oder nationale Koordination und Qualitätsentwicklung von etablierten und wirksamen Interventionen. Dies umfasst insbesondere die flexible und kontinuierliche Anpassung der Interventionen an lokale Bedingungen sowie neue Trends und Entwicklungen.

Kantonale Aktionsprogramme (KAP)

Projektstätigkeiten in den kantonalen Aktionsprogrammen (KAP):

Kantonale Aktionsprogramme	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF		
Übergeordnete KAP-Leistungen	88	135	Kanton Thurgau	449
Dienstleistungen Kantone/KAP-Tagungen	32	235	Kanton Uri	120
Positives Körperbild (HBI)	1	0	Kanton Waadt	656
Wirkungsmanagement (KAP)	98	101	Kanton Wallis	490
Kanton Aargau	612	612	Kanton Zug	237
Kanton Appenzell Ausserrhoden	26	26	Kanton Zürich	732
Kanton Appenzell Innerrhoden	25	25	Wissensmanagement (KAP)	6
Kanton Basel-Landschaft	466	466	<b>Total</b>	<b>9 558</b>
Kanton Basel-Stadt	365	365		<b>9 900</b>
Kanton Bern	710	710		
Kanton Freiburg	476	476		
Kanton Genf	567	567		
Kanton Graubünden	394	394		
Kanton Jura	163	163		
Kanton Luzern	522	522		
Kanton Neuenburg	382	382		
Kanton Nidwalden	120	120		
Kanton Obwalden	120	120		
Kanton Schaffhausen	163	163		
Kanton Schwyz	102	104		
Kanton Solothurn	449	449		
Kanton St.Gallen	577	577		
Kanton Tessin	410	503		

Bei den kantonalen Aktionsprogrammen beteiligen sich die Kantone mit mindestens 50% an den Kosten.

# Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Der Bereich BGM teilt sich auf in Entwicklung BGM, Sensibilisierung & Verbreitung sowie Training & Support. Für die Umsetzung des strategischen Ziels «Arbeitgeber engagieren sich wirksam für die psychische Gesundheit ihrer Mitarbeitenden sowie für ein systematisches betriebliches Gesundheitsmanagement» wurden 4,8 Mio. CHF investiert. Gleichzeitig konnten 0,73 Mio. CHF Erträge aus den Angeboten erwirtschaftet werden. Dies entspricht rund 15% der Gesamtinvestitionen. Auch bei der Projektkostenaufstellung von BGM ist die geringe Abweichung zur Erfolgsrechnung auf die vorgehend erwähnte unterschiedliche Verbuchungsmethodik zurückzuführen.

Projektaktivitäten betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM):

Entwicklung BGM	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF
Office, Change and Health	5	- 1
Weiterentwicklung FWS JSA	196	156
Schule handelt	137	120
FWS Apprentice	33	- 9
Innovationsmanagement	498	302
Wirkungsmanagement Produktentwicklung	94	27
Weiterentwicklung Label FWS	203	169
Weiterentwicklung Assessment-Tool	145	46
KMU-Innovationsinstrument 1	341	468
<b>Total</b>	<b>1 652</b>	<b>1 279</b>

Training & Support	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF
Instrument FWS	451	375
Instrument JSA	261	494
KMU-vital Betrieb	75	76
Instrument FWS Apprentice	32	22
Instrument Weiterbildung	102	106
Qualitätssicherung Multiplikatoren	212	198
Wirkungsmanagement Training & Support	8	0
Mehrwertsteuer	70	61
<b>Total</b>	<b>1 209</b>	<b>1 332</b>

Sensibilisierung & Verbreitung	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF
Kommunikation Sensibilisierung & Verbreitung	721	711
Labelverleihung	61	71
Sensibilisierung	875	619
Kommunikation	109	153
Verbreitung	169	220
<b>Total</b>	<b>1 936</b>	<b>1 774</b>

Einnahmen BGM	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF
Einnahmen Entwicklung BGM	- 5	- 2
Einnahmen Sensibilisierung & Verbreitung	0	0
Einnahmen Training & Support	- 724	- 688
<b>Total</b>	<b>- 730</b>	<b>- 690</b>

# Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)

Im Bereich der PGV wird der gesetzliche Auftrag der Stiftung wie folgt ausgelegt: Die Stiftung regt Projekte an, um die Prävention in der Gesundheitsversorgung über die gesamte Versorgungskette zu stärken und damit nichtübertragbare, chronische Krankheiten, Suchterkrankungen und psychische Erkrankungen in der Schweiz zu verhüten. Dies tun wir, indem wir qualitativ hochstehende Projekte finanzieren, koordinieren und evaluieren lassen, die sich an Multiplikator\*innen der Gesundheitsversorgung richten, mit dem Ziel, Lebensqualität sowie Autonomie der Patient\*innen zu fördern und den Behandlungsbedarf zu vermindern. Auch bei der Projektkostenaufstellung der PGV ist eine geringe Abweichung zur Erfolgsrechnung auf die vorgehend erwähnte unterschiedliche Verbuchungsmethodik zurückzuführen.

Projektstätigkeiten Prävention in der Gesundheitsversorgung:

Gesundheitsversorgung (NCD)	IST 2024 in TCHF	IST 2023 in TCHF
Projekte der Akteure	1 750	2 441
Seed-Finanzierung	385	571
Ausgeschriebene innovative Projekte	3 181	2 372
Bestehende Angebote	794	895
Vernetzungstagung für Stakeholder und Projektträger	1	24
Wirkungsmanagement Gesundheitsversorgung	702	1 005
Wissensmanagement Gesundheitsversorgung	190	110
Kommunikation/Support	141	473
<b>Total</b>	<b>7 144</b>	<b>7 891</b>

**Dabei arbeitet die Stiftung in sechs interagierenden Aktivitätsfeldern:**

1. Projektförderung
2. Evaluations- und Wirkungsmanagement
3. Wissensmanagement
4. Kommunikation
5. Stakeholdermanagement
6. Planung/Steuerung/Entwicklung

Bis Ende 2024 wurden die Tätigkeiten mit den bestehenden 60 Projekten fortgeführt und davon 12 zum Abschluss gebracht.

# Governance und Compliance

## Foundation Governance

Unter Foundation Governance versteht Gesundheitsförderung Schweiz die zielgerichtete Führung (strategische Dimension), effiziente Ausgestaltung (integrative Dimension) und wirksame Aufsicht (Kontrolldimension) der Stiftung unter Berücksichtigung ihrer besonderen Verhältnisse und der Interessen der Stakeholder\*innen (situative Dimension). Der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung streben mit einer bestmöglichen Foundation Governance Transparenz sowie ein ausgewogenes Verhältnis von Führung, Ausgestaltung und Aufsicht an.

## Stiftungsrat und Geschäftsleitung

Die Mitglieder der Geschäftsleitung vertreten ihre Geschäfte vor dem Stiftungsrat. Dem Präsidenten des Stiftungsrates und dem Direktor untersteht eine Geschäftsleitungs- und Generalsekretärin, welche die Geschäftsleitung und den Stiftungsrat bei der Vorbereitung der Sitzungen sowie bei der Pendenzen- und Umsetzungskontrolle unterstützt.

## Ausschüsse

Zur Unterstützung der Arbeit des Stiftungsrates und zur Geschäftsvorbereitung bestehen zwei ständige Ausschüsse. Die Protokolle der Ausschuss-Sitzungen können von allen Mitgliedern des Stiftungsrates eingesehen werden.

## Personal- und Nominationsausschuss

Der Personal- und Nominationsausschuss bereitet Personalentscheide vor, die in die Kompetenz des Stiftungsrates fallen.

## Audit- und Risikoausschuss

Der Audit- und Risikoausschuss bereitet den Entscheidungsprozess des Stiftungsrates für folgende Geschäfte vor.

- Er bespricht die Jahres- und Mehrjahresplanung (Budgets) bzw. den Jahresabschluss mit dem Direktor sowie dem Leiter Direktionsstab und entscheidet, ob die Jahres- und Mehrjahresplanung (Budgets) bzw. der Jahresabschluss dem Stiftungsrat zur Genehmigung empfohlen werden kann.
- Er berät die Berichterstattung über das Mandat der externen Revisionsstelle, über die Wirksamkeit der internen Steuerung und Kontrolle, über wesentliche Aspekte in Bezug auf die Governance und über die Einhaltung der Compliance-Richtlinien.
- Er überprüft im Rahmen des Risikomanagements den Risikobeurteilungsprozess sowie die Angemessenheit der identifizierten Risiken.

## Compliance

2015 hat die Geschäftsleitung Compliance-Richtlinien in Kraft gesetzt. Sie beinhalten

- die Wahrung der Interessen der Stiftung,
- die Ausstandsregelung,
- den Umgang mit nicht öffentlich bekannten Informationen,
- den Umgang mit Geschenken und Einladungen,
- den Umgang mit Nebenbeschäftigungen,
- den Umgang mit Honoraren und anderen Entschädigungen,
- strafrechtlich relevantes oder regelwidriges Verhalten,
- die Umsetzung der Compliance-Richtlinien sowie
- Verstösse gegen Verhaltensgrundsätze.

## Risikomanagement / Internes Kontrollsystem

Gesundheitsförderung Schweiz führt ein Risikomanagement, mit welchem die Risikopositionen pro Quartal durch die Risikoeigner systematisch erhoben und anhand von Schadensausmass und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet werden.

Es besteht ein internes Kontrollsystem, welches die wirtschaftlich wesentlichen Debitoren-, Kreditoren- und Budgetprozesse überprüft. Auf Unternehmens-, Prozess- und ICT-Ebene bestehen Definitionen und Dokumentationen der relevanten Prozesse. Die Existenz des internen Kontrollsystems wird durch die externe Revisionsstelle im Rahmen der ordentlichen Revision bestätigt.

**Externe Revisionsstelle**

Die Jahresrechnungen 2024 der Stiftung wurden durch die Revisionsgesellschaft T+R AG geprüft. Das Revisionshonorar 2024 der T+R AG beläuft sich auf 25 000 CHF.

Die Revisionsarbeiten umfassen die ordentliche Revision sowie zusätzlich die Prüfung der zweckmässigen Verwendung der Stiftungsgelder.

# Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats

Stiftungsrät*innen	Sitzungsgelder in CHF	Spesen in CHF	Sitzungstage	Interessenbindungen		
				Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Guido Graf Präsident	36 000	1 535.1	pauschal	Luzerner Consulting und Management AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsrat
				Sozialversicherungszentrum Wirtschaft Arbeit Soziales (WAS)	öffentlich-rechtliche Körperschaft	Präsident
				Swisslos Interkantonale Landeslotterie	Genossenschaft	Verwaltungsrat
				TMF Extraktionswerk AG	Aktiengesellschaft	Präsident
Reto Egloff Vizepräsident	6 486	96.2	12	BlueCare AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsrat
				Egloff Advisory GmbH	GmbH	Inhaber und Geschäftsführer
				Haslibrunnen AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsrat
				Helsana AG (Helsana Group)	Aktiengesellschaft	Verwaltungsrat
				Raumformel AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsrat
				Swiss Design Collection AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsrat
				ValueOn AG		Vizepräsident
Raffaele De Rosa	2 500	170.5	5	Commission de vigilance de la Caisse cantonale de compensation AVS/AI/APG du Canton TI	interkantonale Konferenz	Präsident
				Conférence des directrices et directeurs cantonaux des affaires sociales (SODK/CDAS)	interkantonale Konferenz	Mitglied
				Comité de la Conférence des directrices et directeurs cantonaux de la santé (GDK/CDS)	interkantonale Konferenz	Vorstandsmitglied
				Organe de décision MHS (Médecine Hautement Spécialisée)	-	Vizepräsident
				Ente Ospedaliero Cantonale (EOC)	interkantonale Konferenz	Verwaltungsrat
				Il Centro Ticino	Verein	Mitglied des Präsidiums
Christophe Barman	2 250	0	4.5	Loyco SA	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratspräsident
				BenefitMe SA	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratspräsident
				Fédération Romande des Consommateurs	Verein	Präsident
				BLab	Stiftung	Präsident des Advisory Boards
				Fédération Suisse des Entreprises / Der Gewerbeverein	Verein	Co-Präsident
				Prix d'entrepreneuriat durable IDDEA	Verein	Vorstandsmitglied
Henri Bounameaux	2 500	0	5	Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)	Stiftung	Präsident
				Société Académique de Genève	Verein	Präsident

## Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats

Stiftungsrät*innen	Sitzungsgelder in CHF	Spesen in CHF	Sitzungstage	Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Thomas J. Grichting	2500	199.7	5	Verwaltungsrat santésuisse	Verein	Vizepräsident
				Avenir Assurance Maladie SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Easy Sana Assurance Maladie SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Mutuel Assurance Maladie SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Philos Assurance Maladie SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Supra-1846 SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				AMB Assurance SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Mutuelle Neuchâteloise Assurance Maladie	Stiftung	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Groupe Mutuel Holding	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Groupe Mutuel Assurance GMA SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Groupe Mutuel Vie GMV SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Groupe Mutuel Services SA	Aktiengesellschaft	Generalsekretär, Mitglied der Generaldirektion
				Schweizerischer Verband für Gemeinschaftsaufgaben der Krankenversicherer (SVK)	Verein	Verwaltungsratsmitglied
				SASIS AG	Aktiengesellschaft	Vizepräsident
				tarifsuisse AG	Aktiengesellschaft	Vizepräsident
				Neosana AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Neosana Life AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Neosana Sales AG	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratsmitglied
				Neosana Services GmbH	GmbH	Verwaltungsratsmitglied
				Bündnis Freiheitliches Gesundheitswesen	Verein	Vorstandsmitglied
Ombudsstelle Krankenversicherung	Stiftung	Stiftungsratsmitglied				
Schweizerische Statthalterei des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem	Verein	Vorstandsmitglied/Kanzler				
Nicole Kunz	2500	284.5	5	ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG	Aktiengesellschaft	Fachspezialistin Legal
				Rekurskommission der Katholischen Landeskirche Graubünden	öffentlich-rechtliche Körperschaft	stellvertretendes Mitglied

## Bezüge und Interessenbindungen des Stiftungsrats

Stiftungsrät*innen	Sitzungsgelder in CHF	Spesen in CHF	Sitzungstage	Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Edith Müller Loretz	4250	0	8,5	Suva Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) Personalvorsorgekommission BFU Eidg. Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS)	öffentlich-rechtliche Körperschaft Stiftung Kommission Eidg. Kommission	Leiterin Departement Gesundheitsschutz und Personal Stiftungsratsmitglied Kommissionsmitglied Kommissionsmitglied
Florence Nater	1500	0	3	Conférence des directrices et directeurs cantonaux des affaires sociales (CDAS) Conférence des gouvernements cantonaux (CdC) Conférence des Gouvernements de Suisse occidentale (CGSO) Conférence latine des affaires sanitaires et sociales (CLASS) Fondation ch pour la collaboration confédérale Conférence des directrices et directeurs des départements cantonaux de justice et police (CCDJP/CLDAM) Institut du fédéralisme Fondation neuchâteloise de secours aux chômeur-euse-s FNCS TAC Travail au Clair Sàrl Commission de gestion de la caisse cantonale de compensation et commission consultative de la caisse cantonale de compensation pour allocations familiales Fondation PTA Biel	interkantonale Konferenz interkantonale Konferenz interkantonale Konferenz interkantonale Konferenz Stiftung interkantonale Konferenz Stiftung Stiftung politische Plattform Verwaltung Stiftung	Mitglied der Generaldirektion Mitglied Mitglied Mitglied Präsidentin Mitglied Präsidentin Präsidentin Geschäftsführerin Präsidentin Vorstandsmitglied
Carlos Beat Quinto	3750	0	7,5	Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte (FMH) TrustCenter syndata AG Kantonale Ärztesgesellschaft Baselland	Verein Aktiengesellschaft Berufsverband	Zentralvorstandsmitglied Verwaltungsrat Vorstandsmitglied
Jörg Spieldenner	2000	613.2	4	Lungenliga Schweiz Schweizerische Gesundheitsligen-Konferenz (GELIKO) Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie (SGP) Innosuisse Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)	Verein Verein Verein öffentlich-rechtliche Anstalt Stiftung	Direktor Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied Experte Innosuisse Lehrbeauftragter ZHAW
Pascal Strupler	3750	74	7,5	Bundesamt für Gesundheit Spital Wallis STRUPLER Strategie Führung Consulting AG Pro Mente Sana Beratungsgemeinschaft KMES Partner, Zürich	öffentlich-rechtliche Körperschaft öffentlich-rechtliche Anstalt Aktiengesellschaft Stiftung Beratungsgemeinschaft	Direktor (bis Ende September 2020) Verwaltungsratspräsident Inhaber Stiftungsratsmitglied Partner
<b>Total</b>	<b>69986</b>	<b>2973</b>				

# Bezüge und Interessenbindungen der Geschäftsleitung

Interessenbindungen			
	Tätigkeiten/Mandate	Rechtsform	Gremium/Funktion
Thomas Mattig Direktor	Medizinische Fakultät der Universität Genf	öffentlich-rechtliche Anstalt	Mitglied (ohne Entschädigung)
	Fernfachhochschule Schweiz	Stiftung	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat (mit Entschädigung)
	Cardiance Clinic	Aktiengesellschaft	Verwaltungsratspräsident (mit Entschädigung)
Eric Bürki Leiter Betriebliches Gesundheitsmanagement	keine		
Chloé Saas Leiterin Öffentlichkeitsarbeit	Kinitic	Aktiengesellschaft	Geschäftsführende Verwaltungsrätin, Leitung der Liquidation der Gesellschaft, Zeichnungsrecht (ohne Entschädigung)
	Ton sur Ton, Centre des métiers des arts de la scène et du spectacle	Stiftung	Mitglied des Vorstands (ohne Entschädigung)
	Groupe de confiance auprès de la Fondation O2	Stiftung	Vertrauensperson und Mediatorin, Mitglied der Gruppe (mit Entschädigung)
Jvo Schneider Leiter Programme und Prävention	Schneider Gesundheitstraining	GmbH	Gründer und zeichnungsberechtigte Person (ohne Entschädigung)

## Lohnbezüge der Geschäftsleitung

Direktor: 269 500 CHF; übrige Geschäftsleitungsmitglieder: 539 000 CHF.

# Revisionsbericht



Wirtschaftsberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung

## Gesundheitsförderung Schweiz Lausanne

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat  
zur Jahresrechnung 2024

11047

T+R AG  
Sageweg 11, 3073 Cümlikon, Schweiz  
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch  
www.t-r.ch

EXPERTswiss zertifiziertes Unternehmen  
Mitglied TREUHAND | SUSSSF



Wirtschaftsberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Gesundheitsförderung Schweiz, Lausanne

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gesundheitsförderung Schweiz (die Stiftung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Stiftung zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

T+R AG  
Sageweg 11, 3073 Cümlikon, Schweiz  
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch  
www.t-r.ch

EXPERTswiss zertifiziertes Unternehmen  
Mitglied TREUHAND | SUSSSF

# Revisionsbericht



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung  
Wirtschaftsprüfung

## Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und wahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Stiftung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Stiftungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Stiftung von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

T+R AG  
Sägweg 11, 3073 Cümlikon, Schweiz  
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch  
www.t-r.ch

EXPERTURZWEIS zertifiziertes Unternehmen  
 Mitglied TREUHAND | SUSSSF



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung  
Wirtschaftsprüfung

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen


In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gmülingen, 7. März 2025

T+R AG

  
Rita Casutt  
dipl. Wirtschaftsprüferin  
zugelassene Revisionsexpertin

  
Thomas Fankhauser  
dipl. Treuhandexperte  
zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

T+R AG  
Sägweg 11, 3073 Cümlikon, Schweiz  
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch  
www.t-r.ch

EXPERTURZWEIS zertifiziertes Unternehmen  
 Mitglied TREUHAND | SUSSSF

Wankdorfallee 5, CH-3014 Bern  
Tel. +41 31 350 04 04  
office.bern@promotionsante.ch

Avenue de la Gare 52, CH-1003 Lausanne  
Tel. +41 21 345 15 15  
office.lausanne@promotionsante.ch

[www.gesundheitsfoerderung.ch](http://www.gesundheitsfoerderung.ch)  
[www.promotionsante.ch](http://www.promotionsante.ch)  
[www.promozionesalute.ch](http://www.promozionesalute.ch)